

Liebe Gäste,

wir freuen uns über Ihr Interesse an den seniorenfreundlichen Beherbergungsbetrieben in Baden-Württemberg.

Seniorenfreundliche Betriebe haben sich auf die Bedürfnisse ältere Gäste eingestellt und bieten ihnen durch ihre Ausstattung und Serviceleistungen ein entsprechend zuvorkommendes Angebot.

Ausgezeichnet werden seniorenfreundliche Gastronomie- als auch Beherbergungsbetriebe. Im Folgenden sind die Qualitätsstandards für seniorenfreundliche Beherbergungsbetriebe dargestellt.

Voraussetzung für die Auszeichnung als „Seniorenfreundliches Hotel und Gasthof“ ist die Erfüllung der Mindeststandards - gekennzeichnet mit einem „M“ - sowie von mindestens 15 weitere Kriterien.

Bitte geben Sie bei Ihrer Reservierung an, ob Sie ein seniorenfreundliches Zimmer wünschen, da die unten genannten Standards aufgrund architektonischer Gegebenheiten nicht immer auf das gesamte Haus zutreffen.

An dieser Stelle möchten wir Sie auch auf die Auszeichnung von barrierefreien Häusern hinweisen, welche explizit an die Bedürfnisse von Gästen mit einer Gehbehinderung angepasst sind. Einzelheiten dazu erhalten Sie auf www.buch-den-sueden.de unter der Rubrik „Barrierefreie Hotels“.

Anreise, Zugang

- 1 Transfer zum Hotel vom Flughafen oder Bahnhof
- 2 Service beim Kommen und Gehen, z.B. Gepäckservice auf Wunsch
- 3 Parkmöglichkeit für PKW
- 4 Haltemöglichkeit für Busse
- 5 M ebenerdiger Zugang bzw. Rampe zum Haus oder Hilfe durch die Servicemitarbeiter

Hotel, Gasthof

- 6 M Eingangsbereich: hell, freundlich, keine Stolperfallen
- 7 M Fahrstuhl bei mehrstöckigen Gebäuden
(Ausnahme: Seniorenzimmer im Erdgeschoss)
- 8 breite helle Gänge
- 9 Deutliche Beschilderung im Haus
(z.B. Hinweis zu den Toiletten, Aufzüge, Restaurant, ...)

Service, Mitarbeiter

- 10 hilfsbereite und geduldige Mitarbeiter
- 11 auf Wunsch Begleitung der Gäste auf das Zimmer
- 12 Erklärung der Funktionalitäten des Zimmers im Serviceleitfaden A-Z

Zimmer

- 13 helle und gut ausgeleuchtete Zimmer
- 14 M Zimmer ohne „Stolperfallen“ (Balkon- und Terrassenübergänge ausgenommen)
- 15 Lese-Beleuchtung (an Bett und Tisch)
- 16 Betten (in den seniorenfreundlichen Zimmern)
 - M - Betten mind. in Stuhlhöhe, keine Futtons
 - M - keine französischen Betten (breites Bett für 2 Pers. mit nur einer Matratze)
- Größe der Einzelbetten mind. 0,90 x 1,90 m und
Größe der Doppelbetten mind. 1,80 x 1,90 m
- Kopf- und Beinteil des Bettes verstellbar oder zusätzliche Kopfkissen
auf Wunsch
- Hygienebezüge (Encasings) für die Betten
- 17 ruhige Zimmer oder schallschluckende Maßnahmen gegen externe und
interne Geräusche
- 18 M eindeutig erkennbare Notruftaste auf dem Zimmertelefon oder auf Wunsch
mit Notruf programmierte tragbare / schnurlose Telefone (Verbindung
zur Rezeption oder Rufbereitschaft)
- 19 Bedienelemente im Zimmer leicht zugänglich und bedienbar,
z.B. Verdunkelungsmöglichkeit, Steckdose, Balkontür, ...
- 20 Abstellfläche für Gehhilfe im Zimmer

-
- 21 Standfeste Tische (Ermöglichung eines intensiven Abstützens z.B. beim Aufstehen)
 - 22 Fernseher mit einer Bildschirmdiagonalen von mind. 50 cm (ca. 20 Zoll)
 - 23 Schuhanzieher im Zimmer

Bad/Dusche/WC

- 24 M Duschen / Naßzellen möglichst ebenerdig begehbar oder Badewannen mit Einstiegshilfe
- 25 Haltegriffe bei Bad und Dusche gut erkennbar
- 26 Sitzgelegenheit in der Dusche
- 27 Haltegriff neben dem WC
- 28 M ausreichend große Entsorgungsmöglichkeit, z.B. von Einlagen bei Harninkontinenz

Frühstück

- 29 Hilfe beim Speiseangebot in Buffetform, z.B. durch Service zum Tisch

Sonstiges

- 30 Verleih von Brillen in verschiedenen Stärken